

Politisches Bildungsforum Hessen

Programm 1/2020

Veranstaltungen Januar bis Juni



Sehr geehrte Damen und Herren,

Die Deutsche Einheit jährt sich 2020 zum 30. Mal. In den seither vergangenen drei Jahrzehnten haben wir vieles gelernt, das uns helfen kann, aktuelle und künftige Transformationsprozesse zu meistern. In Zeiten von Umbrüchen wollen wir als Konrad-Adenauer-Stiftung Akzente setzen und Orientierung bieten. Wir helfen mit, die eigene Umgebung zu verstehen, sich darin zurechtzufinden und entsprechend bewusst agieren zu können.

Orientierung bedeutet auch Konzentration auf das Wesentliche. Ganz in diesem Sinne werden wir unsere Arbeit 2020 und 2021 vor allem auf drei Kernthemen fokussieren: Sicherheit, Innovation sowie Repräsentation und Partizipation.

Unser Ziel ist es, Antworten auf die wichtigen Fragen unserer Zeit zu geben, uns dabei aber auch am Machbaren zu orientieren. Wir arbeiten lösungsorientiert und vermitteln zwischen Gegensätzen. Wir betonen die Chancen des technischen Fortschritts, setzen uns aber ebenso mit den ethischen Fragen auseinander. Dafür steht die Konrad-Adenauer-Stiftung – auch in Zukunft.

Hessen zeichnet sich aus durch ein hohes Maß an bürgerschaftlichem Engagement, an prosperierenden Unternehmen, an kultureller Vielfalt und gesellschaftlichem Zusammenhalt. Unterstützt durch die Instrumente eines starken Rechts- und Sozialstaates gestalten hier Bürgerinnen und Bürger in lebenswerten und leistungsfähigen Kommunen eine lebendige Demokratie.



Dr. Thomas Ehlen

Landesbeauftragter der
Konrad-Adenauer-Stiftung für Hessen

Innovation

Europa im Umbruch? Strategische Herausforderungen der EU

Mit dem methodisch wie inhaltlich versierten Referenten Peter Bauch widmen sich junge Erwachsene den historischen wie institutionellen Fundamenten der heutigen Europäischen Union. Um ihre Geschichte erfolgreich fortzusetzen, muss die Europäische Union ganz aktuelle Herausforderungen meistern. Sie muss unter anderem das funktionierende Zusammenspiel innerhalb der EU ermöglichen, die Zukunft der gemeinsamen europäische Währung gewährleisten, Wohlstand und sozialen Schutz erhalten, aber auch Belastungen durch Migration bewältigen.

Bruchköbel

Neue Bewährungsproben für unsere Soziale Marktwirtschaft

Die Soziale Marktwirtschaft ist unser wirtschafts und gesellschaftspolitisches Erfolgsmodell – auch künftig. Natürlich sind Anpassungen und Aktualisierungen ein Teil ihres Erfolgs, doch ihre Grundprinzipien auch mit Blick auf Innovation bleiben die Richtschnur: das Vertrauen in die Verantwortung, die Kreativität und die Schaffenskraft jedes einzelnen Menschen; das Setzen von Rahmenbedingungen, nicht von starren Zielvorgaben; das Vertrauen in marktwirtschaftliche Mechanismen.

Bensheim

Dienstag

21. April

10.00 Uhr

bis

13.00 Uhr

Freitag

19. Juni

15.00 Uhr

bis

Samstag

20. Juni

18.00 Uhr

Freitag
25. Juni
15.00 Uhr
bis

Samstag
26. Juni
17.00 Uhr

Künstliche Intelligenz: Chancen und Risiken



Klar ist: Die Künstliche Intelligenz – kurz KI – wird große Veränderungen bringen. KI wird, wie jede neue Technologie, Gewinner und Verlierer hervorbringen. Eine Auseinandersetzung mit den dringenden gesellschaftspolitischen und ethischen Fragestellungen und Befürchtungen ist deshalb erforderlich. Welchen Nutzen und welche Vorteile bietet KI dem einzelnen Menschen? Wie werden sich Alltag, Arbeitswelt, Freizeit und Wirtschaft verändern? Wie kann diese Veränderung wirksam ethisch und politisch gesteuert werden?

Herborn

GEMEINSAM. DEMOKRATIE. GESTALTEN.

Die Konrad-Adenauer-Stiftung möchte mit dem Projekt „Gemeinsam.Demokratie. Gestalten.“ den Dialog mit Bürgerinnen und Bürgern über unsere Demokratie, Gesellschaft und Politik intensivieren und den wechselseitigen Respekt fördern.

Elementar für eine lebendige Demokratie ist der gesamtgesellschaftliche Austausch. Ohne Dialog, dem Anerkennen unterschiedlicher Meinungen und Kompromissbereitschaft wird das Fundament unserer Demokratie brüchig. Die derzeitige Entwicklung zeigt eine Diskussionskultur, die nicht mehr darauf abzielt, einen Konsens zu erzielen. Wir leben in Filterblasen, konsumieren kurzlebige Social-Media-Beiträge und hören die Gegenargumente des Gegenübers nicht mehr – und das, obwohl es hohen Rededarf gibt.

In unseren Formaten, u. a. einer bundesweiten Bus-Tour zum Thema „70 Jahre Grundgesetz“, wollen wir verschiedene Menschen und Meinungen integrieren. Digitale und interaktive Elemente laden dazu ein, sich aktiv zu beteiligen.

WEITERE INFORMATIONEN

www.Gemeinsam-Demokratie-Gestalten.de

Sicherheit

Freitag

27. März

17.00 Uhr

bis

Samstag

28. März

17.00 Uhr

Saudi-Arabien und Iran – Kampf um die Vormachtstellung im Mittleren Osten



In diesem Seminar, das die Konrad-Adenauer-Stiftung in Kooperation mit der Deutschen Atlantischen Gesellschaft anbietet, werden Experten die aktuellen politischen, gesellschaftlichen und wirtschaftlichen Trends im Mittleren Osten erläutern und die Frage beantworten, in welcher Weise Deutschland und die Europäische Union diesen Entwicklungen betroffen sein werden.

Wiesbaden

„Das Recht und die Freiheit des deutschen Volkes zu verteidigen“: Was unsere Bundeswehr leistet

Freitag

05. Juni

15.00 Uhr

bis

Samstag

06. Juni

17.00 Uhr

Die Bundeswehr hat Trendwenden bei der personellen und materiellen Ausstattung eingeleitet. Diese gilt es, so fortzuführen, dass unsere Armee wieder zu einer belastbaren Säule der konventionellen Verteidigung Europas wird. Wenn wir verhindern wollen, dass Europa militärisch erpressbar wird, müssen die Streitkräfte in der Lage sein, unsere freiheitlichen Demokratien zu verteidigen. Je stärker die Bundeswehr dabei in unserer Gesellschaft verankert und je besser sie ausgestattet ist, desto effektiver kann sie Deutschland und Europa im Ernstfall schützen.

Herborn

„Hier beraten freie Geister“: Neue sicherheitspolitische Konzepte für die Atlantische Allianz und die Europäische Union

Freitag

12. Juni

15.00 Uhr

bis

Samstag

13. Juni

17.00 Uhr

Auf absehbare Zeit werden sich die europäischen Nationen nur gemeinsam mit den Vereinigten Staaten von Amerika gegen militärische Bedrohungen schützen können. Um unseren essenziellen Verbündeten zu entlasten, sollten Deutschland und seine Nachbarstaaten ihre Beiträge leisten, die europäische Verteidigungsfähigkeit und damit den europäischen Pfeiler der Nato zu stärken.

Neu-Isenburg

Ein Jugendwettbewerb der Konrad-Adenauer-Stiftung gegen Rechtsextremismus, Fremdenfeindlichkeit und Antisemitismus

denk t@g 2020

Eure Ideen und Kreativität sind gefragt! Gestaltet eine Webseite zum Gedenken an die Opfer der NS-Diktatur und des Holocaust oder setzt Euch mit Rechtsextremismus, Fremdenfeindlichkeit und Antisemitismus in der Gegenwart auseinander.

Wer kann teilnehmen?
Jugendliche zwischen 16 und 22 Jahren

Preise!
1. Preis: 3.000 Euro
2. Preis: 2.000 Euro
3. Preis: 1.000 Euro sowie zahlreiche Sachpreise

Noch Fragen?
Schaut einfach ab dem 27. Januar 2020 unter www.denktag.de und folgt uns @denktag_kas
Einsendeschluss: 31.10.2020

#denktag
www.denktag.de



Der Wettbewerb steht unter der Schirmherrschaft von
Bundestagspräsident a. D. Prof. Dr. Norbert Lammert.
Dieses Programm wird von der Lotto-Stiftung Berlin gefördert.

Repräsentation und Partizipation

Balanceakt für die Zukunft: Konservatismus als Haltung



Dr. Joachim Klose, 1964 in Eberswalde geboren, erwarb nach Berufsausbildung mit Abitur und achtzehn Monaten als Bausoldat an der TU Dresden ein Diplom im Fach Kernphysik. 1997 promovierte er nach Studienjahren in München und Harvard im Fach Philosophie. Nach sieben Jahren als Gründungsdirektor der Katholischen Akademie des Bistums Dresden-Meissen wechselte er 2007 zur Konrad-Adenauer-Stiftung, deren Politisches Bildungsforum Sachsen er seither leitet. Mit dem Vorsitzenden der Konrad-Adenauer-Stiftung, Professor Dr. Norbert Lammert, gab Klose den 2019 im Verlag Vandenhoeck & Ruprecht erschienenen Band „Balanceakt für die Zukunft: Konservatismus als Haltung“ heraus.

Fulda

Donnerstag
14. Mai
18.00 Uhr
bis
20.00 Uhr

Freitag
05. Juni
10.00 Uhr
bis

Samstag
06. Juni
17.00 Uhr

Politik als Kunst des Möglichen: Gesellschaftliche Debatten und landespolitische Entscheidungen



Die Geschichte der Bundesrepublik Deutschland zeichnet sich durch die erfolgreiche Lösung vielfältiger gesellschaftlicher und politischer Konflikte aus. Vor diesem Hintergrund gilt es, aktuelle gesellschaftliche Debatten und landespolitische Entscheidungen zu bewerten. Am Beispiel landespolitischer Debatten – etwa über den Bau von Windkraftanlagen wird erläutert, welche Strategien politische Akteure nutzen können, um zielführende Gespräche mit gesellschaftlichen Verbänden und anderen Organisationen führen zu können.

Über Krisen und Chancen Repräsentation und Partizipation in der Ära der digitalen Revolution

Die Konrad-Adenauer-Stiftung tritt ein für die repräsentative Demokratie und das Konzept der Volkspartei. Diese Kernelemente unserer Demokratie stehen zunehmend unter Druck. Wie kann sich unsere repräsentative Demokratie modernisieren und stärken? Lösen sich traditionelle Parteibindungen breiter Bevölkerungsgruppen dauerhaft auf? Welche digitalen Formen der Beteiligung sind zu fördern?
Weilburg

Grundfragen politischer Strategie und Kommunikation

Politik ist Strategie. Diese unverzichtbare Erkenntnis ist wichtig für eine erfolgreiche Arbeit in der Politik. Die Wahl einer politischen Strategie hat Auswirkungen auf Benennung der Themen und die Nominierung von Personen. Welchen Wandel die politische Kommunikation in den letzten Jahrzehnten durchlaufen hat, wird außerdem erläutert. In der Gegenwart verändert der Aufstieg des Internets die Medienwelt. Politische, soziale und religiöse Organisationen gewinnen so neue Chancen, die Verbindung zu ihren Mitgliedern und Unterstützern zu vertiefen.
Bensheim

Freitag
19. Juni
17.00 Uhr
bis

Samstag
20. Juni
17.00 Uhr

Samstag
20. Juni
10.00 Uhr
bis
17.30 Uhr

Regionale Themen

Freitag
15. Mai
10.00 Uhr
bis
Samstag
16. Mai
17.00 Uhr

Unsere Heimat gestalten: Der Haushaltsplan im kommunalen Rechnungs- und Steuerungssystem

Manfred Hendel, wird den Teilnehmerinnen und Teilnehmern den Haushaltsplan als ein Instrument vorstellen, mit dem sie kennnisreiche, verantwortliche Politik gestalten könnten. Nach der Abschaffung des kameralistischen Systems erhöht die Doppik Gestaltungsspielräume vor Ort. Herr Hendel wird außerdem neue Modelle vorstellen, mit denen sich moderne Kommunen der Herausforderung stellen, den öffentlichen Auftrag auch mit Hilfe von in der privaten Wirtschaft erprobten Instrumenten zu erfüllen.

Neu-Isenburg

Freitag
12. Juni
10.00 Uhr
bis
Samstag
13. Juni
17.00 Uhr

Hessens Zukunft gestalten: Politische Strategien für das 21. Jahrhundert

Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer werden im Gespräch mit fachlich hervorragend ausgewiesenen Referenten ihre Kenntnisse zentraler Themen der Landespolitik vertiefen und Antworten auf die Frage kennen lernen, welche grundlegenden politischen Entscheidungen das Bundesland Hessen treffen soll, um im globalen Wettbewerb bestehen zu können.

Neu-Isenburg

MiMiMi?!



Mission: MitMischen
Wir sind Meer – Das PolitCamp

13.–16. August 2020 in Stralsund

Qualifikation für Politik und Gesellschaft

Mittwoch

22. Jan

10.00 Uhr

bis

Donnerstag

23. Jan

17.00 Uhr

Zivilcourage stärken

Gegen gruppenbezogene Menschenfeindlichkeit und Mobbing in Schulen und Netz Die Schwerpunkte in Nina Multhoff-Kohrs' Trainings liegen in der (Cyber-) Mobbing- und Gewalt-Prävention, Anti-Diskriminierungsarbeit, dem Kommunikations- und Konfliktmanagement sowie in der Gesundheitsprävention im Stressmanagement und der Burn-Out-Beratung. An der Richtsberg-Gesamtschule Marburg wird sie in Workshops mit den Schülerinnen und Schülern u. a. Präventionsmaßnahmen zu den Themen Konflikte, Mobbing und Diskriminierung erarbeiten.

Marburg

Samstag

04. April

10.00 Uhr

bis

17.00 Uhr

Politische Projekte erfolgreich steuern

Die Gesamtheit von Führungsaufgaben, -organisation, -techniken und -mitteln für die Initiierung, Definition, Planung, Steuerung und den Abschluss von Projekten steht im Mittelpunkt dieses Seminars, das der in Politik und Wirtschaft bewährte Trainer Stephan Fuchs gestalten wird. Insbesondere die Politik steht auf den verschiedenen Ebenen vor besonderen Herausforderungen, diese komplexe Aufgabe zu erfüllen.

Bensheim

Menschen begeistern, politische Ziele erreichen: Was politische Führungskräfte leisten müssen

Thorsten Bonifer wird die grundlegenden Prinzipien politischer Führung erläutern. Es handelt sich um die anspruchsvolle Aufgabe, vor dem Hintergrund verschiedener gesellschaftlicher Kontexte innerhalb oder außerhalb einer Institution steuernd und richtungsweisend auf das eigene Verhalten und das Verhalten anderer Menschen einzuwirken, um eine politische Zielvorstellung zu verwirklichen.

Weilburg

Freitag

24. April

10.00 Uhr

bis

Samstag

25. April

17.00 Uhr

Unsere Heimat gestalten: Eine Einführung in die hessische Kommunalpolitik

Die kommunale Demokratie ist eine wichtige Säule des politischen Systems der Bundesrepublik Deutschland. Auf keiner anderen Verantwortungsebene sind die Bürgerinnen und Bürger der Politik so nahe, sind sie von politischen Entscheidungen so unmittelbar betroffen, können sie aber auch vielfältig mit beeinflussen. Mehr denn je ist die kommunale Demokratie daher auf Mandatsträger und engagierte Bürgerinnen und Bürger angewiesen, die durch qualifizierte Mitwirkung zur positiven Weiterentwicklung ihrer Kommune beitragen.

Bensheim

Freitag

08. Mai

10.00 Uhr

bis

Samstag

09. Mai

17.00 Uhr

Freitag
08. Mai

17.00 Uhr
bis

Samstag
09. Mai

14.00 Uhr

Antisemitismus – die mörderische Wucht eines uralten Phänomens

In diesem Seminar, das die Konrad-Adenauer-Stiftung in Kooperation mit der Deutsch-Israelischen Gesellschaft anbietet wird, werden Experten Strategien im Kampf gegen den wachsenden und immer offener zu Tage tretenden Antisemitismus und Judenhass an Schulen, in sozialen Netzwerken und in der Öffentlichkeit erläutern.

Frankfurt am Main

Samstag
23. Mai

10.00 Uhr
bis
18.00 Uhr

Sicher auf dem politischen Parkett

Unter der Leitung von Dr. Willem-Alexander van't Padje erproben sich die Teilnehmerinnen und Teilnehmer in kurzen praktischen Übungen. Politische und gesellschaftliche Situationen, die ein stilsicheres Verhalten erfordern, werden erläutert. Insbesondere die Herausforderung, Menschen aus verschiedenen sozialen Zusammenhängen in einer guten Atmosphäre miteinander in Verbindung zu bringen, ist zu bewältigen. Auch die Prägung moderner Kommunikation durch soziale Medien stellt die Frage, wie Begegnungen im „richtigen Leben“ sinnvoll zu gestalten sind.

Fulda

Rhetorik für die politische Praxis



Freitag
26. Juni

10.00 Uhr
bis

Samstag
27. Juni

17.00 Uhr

Während dieses Aufbaukurses für Amts- und Mandatsträger sowie politisch Interessierte mit rhetorischen Vorkenntnissen erhalten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer in videotragten Trainings die Gelegenheit, in kleinen Gruppen unter Anleitung des versierten Trainers Christoph Dahms ihre kommunikative Kompetenz zu erweitern.

Kassel

Digital Akademie

Klicken! Lernen! Wissen!

Die Digitalisierung verändert, wie wir kommunizieren und uns informieren. Was könnt ihr gegen Cybermobbing und Fake News tun? Wie schützt ihr euch vor Extremismus im Netz? Wir sensibilisieren euch für den Umgang mit Internet und sozialen Netzwerken.

Freut euch auf spannende Tage mit von euch selbst entwickelten Videos, Accounts und Podcasts. Neben Medienkompetenz erhaltet ihr auch Einblicke in die Berufsfelder der Branche. Die Mischung aus Medienkompetenz, praxisnahem Lernen und Berufsorientierung macht die DigitalAkademie zu etwas ganz Besonderem.

Für wen?

Ab Jahrgangsstufe 10

Wann?

Termin auf Anfrage (drei Schultage)

Wo?

An eurer Schule

Lehrer Akademien

Sie sind Lehrkraft und wollen sich im Bereich Digitalisierung weiterbilden? Von der digitalen Selbstorganisation über den Einsatz digitaler Lern- und Lehrmethoden im Unterricht bis hin zur digitalen Ausrichtung der ganzen Schule stehen wir Ihnen zur Seite.

Ausgewählte Pädagogen vermitteln praxisnah Inhalte von kreativen Möglichkeiten digitalen Lehrens und Lernens über Coding im Unterricht bis zur Förderung sprachlicher Kreativität durch digitale Hilfsmittel. Das Seminar deckt eine breite Palette des Lehralltags ab. Am Schluss entwickeln sich daraus im Idealfall Ideen, die die digitale Transformation Ihrer Schule entscheidend voranbringen.

Lebendige Geschichte

So war die DDR: Legende und Wahrheit



Schülerinnen und Schüler sollen für die Geschichte der DDR und der Deutschen Teilung sensibilisiert werden und den Wert der friedlichen Revolution erkennen. Am ersten Tag werden die inhaltlichen Grundlagen für die am zweiten Tag anstehende Exkursion zur Gedenkstätte Point Alpha hergestellt. Die Gedenkstätte Point Alpha ist in ihrem Gesamtkomplex ein unvergleichliches Zeugnis und ein einzigartiger Lernort der Geschichte.

Gießen

Dienstag

14. Jan

9.00 Uhr

bis

Mittwoch

15. Mai

16.00 Uhr

Montag
09. März
18.00 Uhr
bis
20.00 Uhr

Der Fall der Berliner Mauer und der Weg zur Deutschen Einheit: Persönliche Einblicke und politische Reflexionen



Dr. Stephan Eisel, 1955 in Landau in der Pfalz geboren, arbeitete von 1982 bis 1992 im Bundeskanzleramt, von 1987 bis 1991 als stellvertretender Leiter des Büros von Bundeskanzler Dr. Helmut Kohl. Seit 1992 ist der promovierte Politikwissenschaftler für die Konrad-Adenauer-Stiftung (KAS) tätig. Von 2002 bis 2007 leitete Eisel die Hauptabteilung Politische Bildung. Von 2007 bis 2009 gehörte Eisel als Abgeordneter dem Deutschen Bundestag an. Seit 2010 wirkt er in der KAS als Projektleiter für die Themenfelder „Internet und Demokratie“ und „Bürgerbeteiligung“. Seit 2012 ist er verantwortlicher Redakteur des Internetblogs kreuz-und-quer.de, zu dessen Herausgebern der KAS-Vorsitzende Professor Dr. Norbert Lammert zählt.
Darmstadt

„Nie mehr vergessen“ – Gedenkstättenfahrt nach Krakau/Auschwitz



Die Gedenkstätte des ehemaligen deutschen Konzentrations- und Vernichtungslagers Auschwitz-Birkenau befindet sich in der südpolnischen Stadt Oświęcim, etwa 50 Kilometer westlich von Krakau entfernt. Die Gedenkstätte, die seit 1979 auf der Liste der UNESCO-Weltkulturerbe steht, wird jährlich von mehr als einer Million Menschen besucht. Interessierte können einen Großteil der Originalobjekte der ehemaligen Lager Auschwitz I und Auschwitz II-Birkenau sowie die Dauerausstellung besichtigen, die den Prozess der Vernichtung im Konzentrationslager dokumentiert. Die Orte der ersten und zweiten Gaskammer in Birkenau, die Eisenbahnrampe, an der die Transporte der Deportierten ankamen, sowie das Massengrab der Häftlinge sind als Teil der Gedenkstätte ebenfalls zugänglich.

Krakau/Auschwitz

Samstag
30. Mai
8.00 Uhr
bis
Mittwoch
03. Juni
20.00 Uhr

Samstag
12. Juli
bis
Donnerstag
16. Juli

Gemeinsame Werte und Ziele? Grundlagen der Beziehungen zwischen dem Staat Israel und Deutschland Studienreise nach Cadenabbia



Während sich in Israels Nachbarstaaten Umwälzungen ereignet haben, die auf unterschiedliche Weise bewertet werden, hat sich die Tonlage des Meinungsaustausches zwischen der EU und dem Staat Israel verändert. Experten geben in diesem Seminar der Deutsch-Israelischen Gesellschaft und der Konrad-Adenauer-Stiftung Einblicke in die komplexen kulturellen und gesellschaftlichen Realitäten im Staat Israel und den Palästinensischen Gebieten, erläutern die Kernpunkte der Debatte über die Zukunft des Nahen Ostens und schildern die Geschichte der deutsch-israelischen Beziehungen einschließlich der grundlegenden Beiträge Konrad Adenauers.

Cadenabbia

Bildnachweise: S. 4 © ktsdesign/shutterstock, S. 6 © Ozbalci/istockphotos, S. 9 privat, S. 10 © Martin Kraft, S. 13 © Jessine Hein/Die Illustratoren für KAS, S. 17 © Joao Cruz/unspalsh, S. 19 © Marius Auth, S. 20 © RolandBlunck/iStock, S. 21 © mbrand85/shutterstock, S. 22 © KAS

Wir über uns

Die Konrad-Adenauer-Stiftung e. V. gehört seit über 50 Jahren zu den großen politischen Stiftungen unseres Landes.

Ihren Sitz hat sie in Sankt Augustin bei Bonn sowie in Berlin. Bundesweit ist die Konrad-Adenauer-Stiftung zudem in 18 Bildungsforen aktiv. Auslandsbüros und Projektmitarbeiter betreuen daneben weltweit 200 unterschiedliche Projekte in über 120 Ländern.

Hessen zeichnet sich aus durch ein hohes Maß an bürgerschaftlichem Engagement, an prosperierenden Unternehmen, an kultureller Vielfalt und gesellschaftlichem Zusammenhalt. Unterstützt durch die Instrumente eines starken Rechts- und Sozialstaates gestalten hier Bürgerinnen und Bürger in lebenswerten und leistungsfähigen Kommunen eine lebendige Demokratie.

Für Fragen und weitere Informationen stehen wir Ihnen gerne persönlich zur Verfügung!
T +49 611 / 15 75 98-0
kas-hessen@kas.de

Für Anregungen nach der Veranstaltung nutzen Sie bitte
feedback-pb@kas.de



Politisches Bildungsforum Hessen Konrad-Adenauer-Stiftung e. V.

Bahnhofstraße 38
65185 Wiesbaden

T +49 611 / 15 75 98-0 kas-hessen@kas.de
F +49 611 / 15 75 98-19 www.kas.de/hessen

Anmeldung

Bitte melden Sie sich mit der beiliegenden Karte oder per E-Mail verbindlich an. Sie erhalten keine schriftliche Bestätigung. Es steht je nach Veranstaltung nur ein begrenztes Platzangebot zur Verfügung. Fahrt- und Parkkosten können nicht erstattet werden.

Ihre persönlichen Daten werden gemäß Art. 4 DSGVO im Einklang mit den Bestimmungen der EU-Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) und dem Bundesdatenschutzgesetz (BDSG-neu) von der Konrad-Adenauer-Stiftung e. V. verarbeitet und zur Durchführung der Veranstaltung verwendet. Informationen über Ihre Rechte finden Sie hier:
www.kas.de/DSGVO-Veranstaltung

Die Veranstaltung wird multimedial begleitet. Mit der Anmeldung erklären Sie Ihr Einverständnis, dass die Konrad-Adenauer-Stiftung e. V. das vor, während oder nach der Veranstaltung entstandene Foto- und Filmmaterial zeitlich unbegrenzt sowohl im Online- als auch Printformat für Zwecke der Presse und Öffentlichkeitsarbeit verwenden darf. Sollten Sie mit der Aufnahme und der Veröffentlichung von Bildern Ihrer Person nicht einverstanden sein, bitten wir um unmittelbare Mitteilung beim Gästeservice zu Beginn der Veranstaltung. Ihnen werden dann gesonderte Plätze zugewiesen.



Absender

(Bitte in Blockschrift ausfüllen)

Name, Vorname

Beruf

Geburtsdatum/Geburtsort

Straße, Hausnummer

PLZ, Ort

Telefon

E-Mail

Bitte
ausreichend
frankieren

Antwort

Politisches Bildungsforum Hessen
Konrad-Adenauer-Stiftung e. V.
Bahnhofstraße 38
65185 Wiesbaden

Anmeldung

Ich nehme an folgenden Veranstaltungen teil:

Weitere Teilnehmer

1.	Name	
2.	Vorname	
3.	Straße, Hausnummer	
4.	PLZ, Ort	
5.	<input type="checkbox"/> Ich erkläre mich damit einverstanden, dass die Konrad-Adenauer-Stiftung e.V. meine Daten speichert und mir Einladungen, Publikationen und Informationen per E-Mail zusendet. Ich kann meine Einwilligung jederzeit gegenüber der Konrad-Adenauer-Stiftung e.V. widerrufen.	
6.	Datum	Unterschrift